

Sehr geehrte Patienten,

herzlich willkommen im St.-Josefs-Hospital Hagen.

Unser Team aus erfahrenen und spezialisierten Ärzten und Operateuren, Pflegekräften und medizinischen Angestellten bietet Ihnen eine individuelle und kompetente Behandlung aller Hernienformen.

- I Leistenhernien
- I Schenkelhernien
- I Nabelhernien
- I Parastomale Hernien
- I Zwerchfellhernien

Die Eingriffe unterliegen den neuesten wissenschaftlichen Standards und können sowohl „herkömmlich“, d. h. offenchirurgisch oder per „Schlüssellochtechnik“ durchgeführt werden.



Kontakt

Katholisches Krankenhaus Hagen
St.-Josefs-Hospital

Dreieckstraße 17
58097 Hagen

W kkh-hagen.de

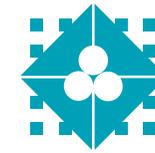
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie



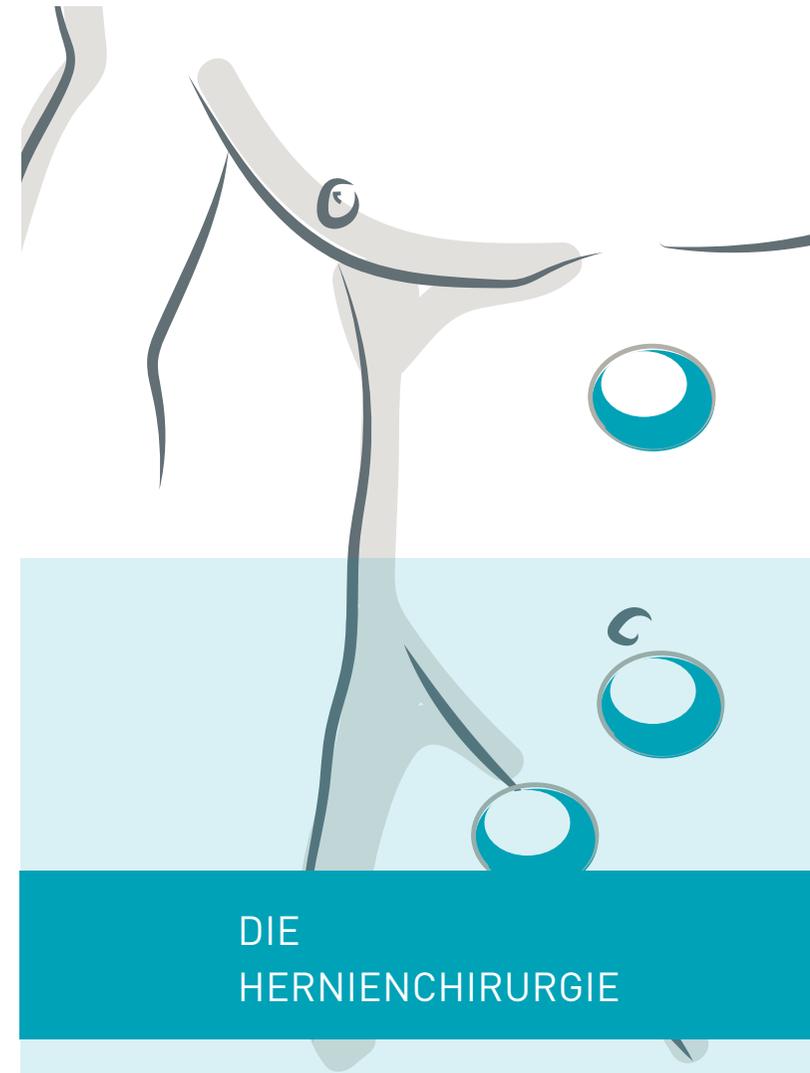
Dr. med. Doris Beißel
Chefärztin
Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie, Proktologie

Sekretariat

T 02331 805 396
F 02331 805 779



Katholisches
Krankenhaus Hagen



DIE HERNIENCHIRURGIE

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

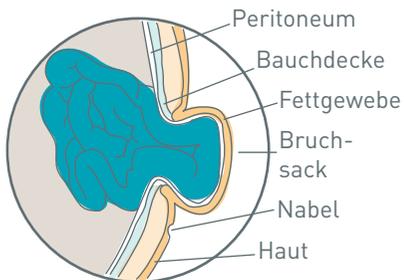
St.-Josefs-Hospital Hagen

Was sind eigentlich Hernien?

Sogenannte „Brüche“ entstehen bei angeborenen oder später erworbenen Schwachstellen in der Bauchwand mit Lückenbildungen durch die Bauchwandmuskulatur hindurch. Dabei stülpt sich das Bauchfell (z. B. in der Leistenregion, am Nabel, im Bereich eines künstlichen Darmausganges oder an Operationsnarben) wie der Finger eines Handschuhs durch die Bauchdecke und kann dort meist schmerzhaft getastet werden.

Zudem können in diese Bauchfellausstülpungen Eingeweide (Dünn- oder Dickdarm, Harnblase, das sog. große Netz) hineinrutschen und eingeklemmt werden. Im weiteren Verlauf kann es dadurch zu ernsthaften Durchblutungsstörungen der eingeklemmten Organe kommen, die eine Notoperation erfordern.

Daher ist es ratsam, eine entstandene Lücke rechtzeitig - am besten als geplante Operation - zu verschließen.



Operationsmethoden bei Hernien

Leistenbruchoperation nach Shouldice

Bei dieser Operationsmethode wird die Leistenkanal-hinterwand mit körpereigenem Material verstärkt.

Leistenbruchoperation nach Lichtenstein

Die Bruchlücke wird mittels Naht verschlossen und mit einem Kunststoffnetz bedeckt.

Schenkelbruch

Die Bruchlücke befindet sich unterhalb des Leistenbandes. Eine Verstärkung mit einem Kunststoffnetz kann notwendig werden.

Nabelbruch und epigastrischer Bruch

Die Bruchlücke wird bei einem Durchmesser unter 1,5 cm durch Nähte verschlossen. Liegt ein größerer Defekt oder ein erneut aufgetretener Nabelbruch vor, sollte die Bauchdecke mit einem Kunststoffnetz verstärkt werden.

Narbenbruch

Eine alleinige Versorgung mit körpereigenem Gewebe ist häufig nicht erfolgversprechend. Eine langfristige Stabilität kann durch Verstärkung der Bauchdecke mit einem Kunststoffnetz erreicht werden.

